

Pressemitteilung

Digitales Bildungsprogramm der Google Zukunftswerkstatt, Fuggersche Stiftungen und Augsburg Marketing geht erfolgreich zu Ende

Kostenloses Bildungsprogramm zur Stärkung digitaler Kompetenzen erfolgreich in Augsburg pilotiert

Augsburg, 19. November 2021 – Die Potenziale der Digitalisierung sind in den vergangenen Monaten durch die Corona-Krise verstärkt sichtbar geworden. Damit die Bürger:innen und Unternehmer:innen in Augsburg stärker am Potenzial der Digitalisierung teilhaben können, hatten die Google Zukunftswerkstatt, Fuggersche Stiftungen und Augsburg Marketing gemeinsam ein digitales Bildungsprogramm gestartet, das jetzt erfolgreich zu Ende gegangen ist.

Die vergangenen Monate haben deutlich gemacht, dass Weiterbildung gerade jetzt wichtiger denn je ist. Deutschland hat bei der Digitalisierung erhebliche Fortschritte gemacht, was wiederum den Bedarf an digitalen Kompetenzen weiter steigert. Vier Wochen lang konnten Bürger:innen und Unternehmer:innen in Augsburg deshalb kostenlos ihre digitalen, unternehmerischen und sozialen Kompetenzen im Rahmen eines digitalen Weiterbildungsprogramms stärken.

Die Google Zukunftswerkstatt hat die Trainings in enger Zusammenarbeit mit den Fuggerschen Stiftungen und Augsburg Marketing angeboten. Weitere lokale Partner wie die IHK Schwaben, Amore Augsburg, der Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW), das Jobcenter Augsburg-Stadt sowie der Handelsverband Bayern e.V. unterstützten das Projekt mit dem gemeinsamen Ziel, die Möglichkeiten der Digitalisierung, die nicht zuletzt durch die Corona-Krise sichtbar geworden sind, langfristig und fair allen zugänglich zu machen.

Im ersten Teil ging es darum, die eigenen Potenziale zu erkennen – mit Trainings wie selbstbewusster Kommunikation oder dem Nutzen eigener Stärken. Im zweiten Bereich lag der Fokus darauf, Potenziale zu stärken. Hier wurden Inhalte wie erfolgreiches Online-Marketing, Suchmaschinenoptimierung sowie Möglichkeiten der persönlichen und unternehmerischen Weiterentwicklung vermittelt. Drittens wurde das Programm von lokalen Netzwerken und fortlaufendem Austausch begleitet, z.B. in wöchentlichen Stammtischen, in denen durch inspirierende Vorbilder aus Augsburg neue Wege persönlicher und unternehmerischer Weiterentwicklung auch für andere sichtbar gemacht wurden. Die Stammtische werden ab Januar 2022 fortgesetzt. Claudia Michl, die Inhaberin von XL mit Pfiff freut sich schon darauf: „Ein tolles Rund-um-Angebot. Für mich die bisher beste Möglichkeit gehört zu werden und mich auszutauschen, sowohl mit den verschiedenen städtischen Partnern als auch Kollegen aus dem Einzelhandel.“

500 Jahre Fuggerei – Unterstützung im digitalen Wandel

Den Anlass für die Zusammenarbeit von Google Zukunftswerkstatt, Fuggerschen Stiftungen und Augsburg Marketing bildete das 500-jährige Jubiläum der Fuggerei. Die Google Zukunftswerkstatt hat u.a. die Patenschaft für den Thementag zu „Selbstbestimmung und Würde“ übernommen und in diesem Rahmen gemeinsam mit der Fuggerei einen Runden Tisch zum Thema **Digitale Bildung als Schlüssel für Zukunftsfähigkeit** realisiert. Die wichtigste Erkenntnis des Expert:innen-Austauschs: **Weiterbildung und Wissen sind der Schlüssel für Zukunftsfähigkeit, soziale Teilhabe und Selbstbestimmtheit**. Das sieht auch die Augsburger Oberbürgermeisterin **Eva Weber** so: „Wissen ist der entscheidende Rohstoff für Deutschland. Für echte Teilhabe gilt es, digitale Bildung ganzheitlich zu betrachten und Kompetenzen zu fördern – möglichst bereits im Kindergartenalter.“

Angebot der Google Zukunftswerkstatt besteht weiter

Zur langfristigen Stärkung digitaler Kompetenzen gibt es fortlaufend ein kostenloses Angebot unter zukunftswerkstatt.de.

Bilder:

- (1) Die Augsburger Role Models, mit denen das Digitale Bildungsprogramm in Augsburg entwickelt wurde.
Im Bild v.l.n.r.: Christiane Huber (Betten Huber), Zhanna Perez (drumnote Production:., Mercan Fröhlich (Fotografin), Thomas Bachmann (Hep Cat Club, Sheherazad Blösl (Wirtshaus unter dem Bogen), Barbara James (Tee und Spezialitäten Jamie's) und Noel Guobadia (Fuggerei)
- (2) Zum Auftakt des Digitalen Bildungsprogramms gab es einen Thementag mit dem Schwerpunkt „Selbstbestimmung und Würde“ in der Fuggerei.
Im Bild v.l.n.r. im Uhrzeigersinn: Cornelia Böhm (Augsburg Marketing), Gräfin Theresia Fugger von Glött, Elke Hehl (IHK Schwaben), Oberbürgermeisterin Eva Weber, Michaela Pichlbauer (Vorständin Rid Stiftung), Kathrin Werner (Süddeutsche Zeitung, Plan W) und Silke Königsberger (Jobcenter Stadt Augsburg)

Alle Bilder: Florian Generotzky

Pressekontakt:

Sophia Henze

E-Mail: presse@augzburg-marketing.de

Telefon: 0821 45010 273